

Votum: Starker Kauf

MeinPlan* - Fonds

Stand: 26. Februar 2024 00:00 Uhr



Fakten

Fondsgesellschaft	Allianz Global Investors GmbH - Frankfurt
*Vollständiger Fondsname	VermögensManagement Stars of Multi Asset - MeinPlan A (EUR)
Fondstyp	Dachfonds
Anlagesegment	Multi Asset
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	SPAR01 / DE000SPAR017
Produktgruppe	Anlagekonzepte und Mischfonds
Fondsaufgabe	24.06.2013
Aufgabe dieser Anteilklasse	01.10.2018
Orderannahmezeit	Erfassung bis 13:00 (t), Bewertungstag: t+2, Valuta: t+4
Sparplanfähig	Ja
VL-fähig	Nein



Commerzbank AG, Privat- und Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation).

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Kennzahlen und Kosten

Kennzahlen per 13.05.2024

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	+7,94% / -0,03% / +13,17%
Volatilität (3 Jahre) ³	5,70%

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	2,50%
Pauschalvergütung	1,50%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	2,30%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	59,42% der Pauschalvergütung

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Auf einen Blick

Votum: Starker Kauf



Highlights

- Bündelung der besten Multi Asset-Fonds in einem Produkt
- Verschiedene Investmentansätze und Marktmeinungen stabilisieren das Portfolio

26.02.2024

Investmentansatz

Das Anlageziel des Fonds

MeinPlan bündelt die besten Multi Asset Fonds in einem Dachfonds. Damit soll ein langfristiges Kapitalwachstum erzielt werden. Multi Asset Fonds können unterschiedliche Anlageklassen wie z. B. Aktien, Renten, Alternative Investments, Rohstoffe und Gold je nach Marktsituation flexibel miteinander kombinieren.

Klare Selektionskriterien bestimmen die Auswahl

Der aktive Investmentansatz verfolgt in der Auswahl der einzelnen Fonds folgende Zielsetzung:

- Auswahl von Fondsmanagern mit exzellenter Expertise, die in der Historie in verschiedenen Marktphasen möglichst kontinuierlich attraktive Renditen erzielt haben
- Flexibilität in der Anlagestrategie der Zielfonds, um die bisher erzielten Renditen auch zukünftig erzielen zu können
- Möglichst frühzeitiges Erkennen von guten Fondsmanagern mit überdurchschnittlichem Potential, bevor dies von Ratingagenturen im Rahmen von längerfristigen Analysen attestiert wird
- Frühzeitiges Erkennen von Schwächen (z. B. Veränderungen im Investmentprozess, Eignung des Fonds bei veränderten Marktbedingungen)

Schritt für Schritt zum Portfolio

Die in Frage kommenden Multi Asset Fonds müssen bestimmte Mindestkriterien (z.B. Größe des Fonds) erfüllen. Anschließend erfolgt eine Analyse und Bewertung der historischen Ergebnisse. Die interessantesten Fonds werden einer qualitativen Überprüfung unterzogen. Hierbei findet eine umfassende Bewertung der Gesellschaft und des Fondsmanagers statt. Insbesondere geht es dabei um die Einschätzung, ob die gute historische Entwicklung das Ergebnis eines strukturierten Investmentprozesses darstellt und somit eine hohe Wahrscheinlichkeit für künftige Erfolge besteht. Die in diesem Prozess ausgewählten besten Fonds werden in das Portfolio aufgenommen.

Unsere Einschätzung

Votum: Starker Kauf

Kombination der Stars von heute und morgen

Der besondere Mehrwert besteht einerseits darin, bereits bekannte und erfolgreiche Multi Asset Manager (wie z. B. Flossbach von Storch oder DWS) in einem Produkt zu bündeln. Andererseits können auch bisher noch weniger bekannte, aber ebenfalls erfolgreiche Manager wie z.B. MFS oder GMO dem Portfolio beigemischt werden. Das Management des Dachfonds erfolgt durch das Multi Asset Team von Allianz Global Investors, das über eine hervorragende Expertise verfügt.

Stabilität gerade in schwierigen Marktphasen

Multi Asset Fonds umfassen verschiedenartige Konzepte und Marktmeinungen. Dies ermöglicht die Erschließung mehrerer Performancequellen und trägt zudem zur Stabilisierung in unsicheren Marktphasen bei. So zeigten die ausgewählten Zielfonds in schwierigen Marktphasen (z.B. in den Jahren 2008, 2011 und 2020) sehr unterschiedliche Kursverläufe. Durch eine sinnvolle Kombination unterschiedlicher Konzepte können demnach Extremrisiken in solchen Phasen für den Anleger eindrucksvoll vermieden werden.

Zinssorgen belasteten in 2022

Die Inflationsthematik, der Kurswechsel der Notenbanken und die wachsenden Rezessionsrisiken belasteten im vorletzten Jahr 2022. Diesem Umfeld konnte sich auch MeinPlan nicht entziehen und verzeichnet daher im vorletzten Jahr ein deutliches Minus.

Da Aktien und Rentenmärkte gleichermaßen sehr schwach waren, gab es für die Zielfondsmanager praktisch keine Fluchtmöglichkeiten und auch der Diversifikationseffekt funktionierte weniger gut als in vorherigen Krisenjahren.

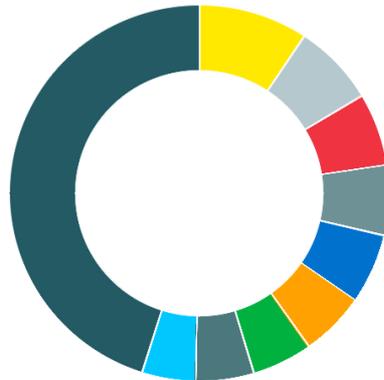
Rebound in 2023

Das Jahr 2023 verlief mit einem Plus von 8,5% erfreulich, wenngleich es wiederum Favoritenwechsel am Markt gab und die vorher gebeutelten Wachstumstitel einen starken Rebound verzeichnen konnten.

Wir sind zuversichtlich, dass bei sich unterschiedlich entwickelnden Märkten der Fonds seine Stärken ausspielen und an die historisch gute Performance anknüpfen kann.

Fondsstruktur

Struktur nach Top Holdings



Top-Holding	Anteil (%)
SIEMENS BALANCED	9,31
MAN F.VI-M.AHL TARG.I DL	7,13
R Valor P EUR	6,21
KAPITAL PLUS A EUR	6,02
PHAIDROS FDS-BALANCED F	5,96
GMOI-EQ.DISL.I. KEOA	5,67
FVS-MU.OP.II Q EOD	5,06
DWS ESG DYN.OPP. SC	5,00
DC VALUE GLOBAL BALANC...	4,46
sonstige	45,18

Stand: 29.02.2024

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken



Chancen

- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Der Fonds ermöglicht die Teilhabe an der Entwicklung der internationalen Aktien- und Rentenmärkte und damit eine breite Streuung (Diversifikation) des Fondsportfolios, sodass dieses weniger abhängig von der Entwicklung einzelner Regionen ist
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden
- Der Fonds besitzt keine formale Benchmark und kann somit in Bezug auf Einzelwerte/ Regionen/ Anleihenarten das Portfolio frei zusammensetzen



Risiken

- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise
- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann erhöht sein
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Es ist möglich, dass sich andere Regionen/ Branchen besser entwickeln als der Fonds und dass der Fonds unter Umständen nicht oder nur geringfügig in diese investiert ist
- Da der Fonds unabhängig von einer Benchmark allokiert, kann sich der Fonds auch deutlich schlechter entwickeln als andere Fonds dieser Vergleichsgruppe
- Der Fonds deckt sein Anlageuniversum über Investitionen in andere Fonds (Zielfonds) ab. Dadurch können weitere Kosten entstehen
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds
- Die Fondsgesellschaft kann die Rücknahme für diesen Fonds beschränken, wenn die Rückgabeverlangen der Anleger den im Verkaufsprospekt festgelegten Schwellenwert an einem Geschäftstag erreichen oder auch überschreiten. Der Schwellenwert legt den Punkt fest, ab dem die Rückgabeverlangen aufgrund der Liquiditätssituation des Vermögens des Sondervermögens nicht mehr im Interesse der Anleger ausgeführt werden können. Wird der Schwellenwert erreicht, können die Rückgaben beschränkt werden. Eine Rückgabe der Anteile kann dann ganz oder teilweise nicht möglich sein. Eventuell nicht ausgeführte Verkaufsaufträge werden gestrichen

Impressum, wichtige Hinweise

Impressum

Herausgeber:	Commerzbank AG, Privat- und Unternehmerkunden, Anlage&Vorsorge
Autor:	Daniel Gastmann, Fondsanalyst
Verantwortlich:	Jörg Schneider
Stand unserer Einschätzung:	26. Februar 2024

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Auswirkung von Inflation

Grundsätzlich beeinflusst die Entwicklung der Inflationsrate Ihren Anlageerfolg. Ein daraus resultierender Kaufkraftverlust betrifft sowohl die erzielten Erträge als auch Ihr investiertes Kapital.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Steuerlicher Hinweis für den Erwerb nicht börsengehandelter im Ausland aufgelegter Investmentfonds*

Bei einer Anlage >EUR 150.000 muss der jeweilige Anleger den Erwerb an diesen Investmentfonds grundsätzlich der deutschen Finanzverwaltung anzeigen (§138 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO). Bitte besprechen Sie die Meldepflicht mit Ihrem steuerlichen Berater.

Hintergrund: Der Gesetzgeber will hierdurch eine Aktualisierung und Verbesserung des steuerlich relevanten Datenbestands der Finanzbehörden erreichen. Beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfolgt hierfür eine zentrale Sammlung und Auswertung von Unterlagen über bestimmte steuerliche Auslandsbeziehungen.

*gilt grundsätzlich auch für inländische Investmentfonds, bei denen sich die Geschäftsleitung des gesetzlichen Vertreters (KVG) im Ausland befindet (§ 3 Absatz 2 InvStG).

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Group Research der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Votum	Geändert am
Starker Kauf	21. September 2018
MeinPlan*, WKN - SPAR01	

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2024; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.